



Tagungsleitung

Dr. Andreas Kalina

Akademie für Politische Bildung

Tagungssekretariat

Viktoria Aratsch

Tel.: +49 8158 256-53

Fax: +49 8158 256-51

v.aratsch@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 19. Oktober 2018.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 8. November 2018 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 75 Euro

(ermäßigt: 45 Euro).

Ohne Übernachtung 45 Euro

(ermäßigt: 35 Euro).

Die Akademie bietet zusätzlich an:

Übernachtung auf Sonntag inkl. Frühstück

im Einzelzimmer 40 Euro p. P.

im Doppelzimmer 35 Euro p. P.

Aus organisatorischen Gründen ist es **unbedingt erforderlich**, diese Leistung, falls gewünscht, auf dem Anmeldeformular zu vermerken.

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.



Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing stündlich mit der Buslinie 958 bis Haltestelle Mühlfeldstraße und noch 300 Meter zu Fuß. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.



Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



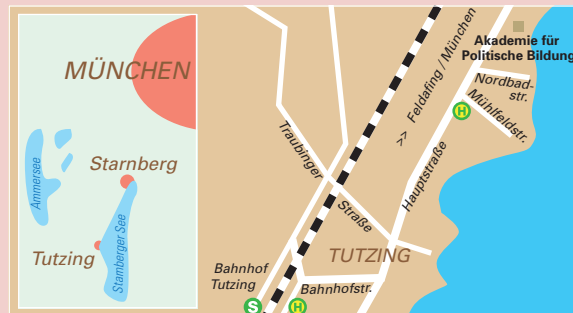
Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.



Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.



Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.



Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing

Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



Zahlenzauber,
Techniktricks
und verdeckte
Einflussnahme:

Wahlmanipulation
und Wahlfälschung

9. – 10. November 2018

EINLADUNG

Wahlen und Wahlrecht stellen in repräsentativen Demokratien das zentrale Bindeglied zwischen Wahlbürgern und Volksvertretern dar und avancieren somit zum Kernstück der politischen Ordnung: Mit dem Wahlakt nehmen Bürger ihr Grundrecht und zugleich auch ihre staatsbürgerliche Aufgabe wahr, am demokratischen Willensbildungsprozess mitzuwirken. Dabei übertragen sie mit ihrer Stimme politische Entscheidungskompetenzen an Personen und Parteien.

Mithin entfalten Wahlrecht und Wahlen unmittelbare Wirkung auf die politischen Machtverhältnisse und stehen damit oft im Fokus von legaler wie illegaler Einflussnahme: Diese kann auf dem Wege von Anpassungen des Wahlrechts erfolgen, etwa durch Zugangsregelung, Sperrklauseln, Gerrymandering oder durch die Variation von Auszählmethoden. Hinzu kommen verschiedenste Formen von Wahl(ver)fälschung und Wahlbetrug: sei es durch Manipulation von Stimmen, durch Missbrauch von Lücken in Wahlsystemen, bei Wahlmaschinen und beim E-Voting oder sei es durch schlichte Zählfehler. Auch bereits vor dem eigentlichen Urnengang können Wahlergebnisse beeinflusst werden: durch Meinungsumfragen, durch Mobilisierungskampagnen über Soziale Medien und gezielte Desinformationspolitik auf der Grundlage von Big-Data-Modellen, durch Cyber-Attacken aus dem In- und Ausland oder ganz altmodisch durch Erpressungsversuche und Einschüchterungen.

Diesen vielfältigen Phänomenen von Wahl(ver)-fälschung und -betrug wenden wir uns in unserer Tagung zu. Untersucht wird ebenfalls, wie sich Wahlsysteme optimieren lassen, damit das Einfallstor für Einflussnahmen und Machenschaften minimiert wird: Wie lässt sich gewährleisten, dass Wahlen nachhaltig Legitimationskraft entfalten und damit demokratische Ordnungen stabilisieren?

Wir laden Sie herzlich zu uns an den Starnberger See ein, um diese und weitere Fragen gemeinsam mit unseren Experten zu debattieren.

Dr. Andreas Kalina

Akademie für Politische Bildung

FREITAG, 9. NOVEMBER 2018

- 15.00 Uhr **Anreise, Kaffee im Foyer**
- 15.45 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**
Dr. Andreas Kalina
Eröffnungsvorträge
- 16.00 Uhr **Wahlrecht und Wahlsysteme: Ein Einfallstor für Einflussnahme, Manipulation und Fälschungen?**
Prof. Dr. Joachim Behnke
Zeppelin Universität, Friedrichshafen
- 17.15 Uhr **Politik und Wahlen: Welche Funktionen sollten Wahlsysteme idealerweise erfüllen?**
Prof. Dr. Eric Linhart
Technische Universität Chemnitz
- 18.30 Uhr **Abendessen**
Wahlen im Zeitalter von Algorithmen, Big Data und Cyber-Attacken
Impulsvorträge und Diskussion
- 19.30 Uhr **Vorbereitung auf die WM im Informationskrieg: Wählerbeeinflussung in sozialen Netzwerken**
Patrick Beuth
Redakteur bei SPIEGEL ONLINE
im Ressort Netzwelt, Hamburg
Bots, Fake News, Cyber-Attacken: Versuche der Einflussnahme aus dem Ausland
Dr. Gerhard Schabhüser
Vizepräsident des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Bonn

SAMSTAG, 10. NOVEMBER 2018

- 8.15 Uhr **Frühstück**
Wahlmanipulation und -fälschung in der Praxis
Ausgewählte Beispiele
- 9.00 Uhr **Wahlbetrug und Wahlbeeinflussung als Chimäre?**
Die Präsidentschaftswahl 2016 in den USA
Dr. Johannes Thimm
Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) –
Deutsches Institut für Internationale Politik und Sicherheit, Tallinn / Berlin

- 10.00 Uhr **Pure Inszenierung in Fassadendemokratien? Die Qualität von Wahlen in Subsahara-Afrika**
Prof. Dr. Alexander Stroh-Steckelberg
Universität Bayreuth
- 11.00 Uhr **Pause**
- 11.30 Uhr **Unzulässige Einflussnahme? Wahlen in Russland und den postsowjetischen Republiken**
Sophie Haring
Mitglied von OSZE-Wahlbeobachtermissionen,
Universität Passau
- 12.30 Uhr **Mittagessen**
Manipulationen und unzulässige Einflussnahmen bei Wahlen in Deutschland
Impulsvorträge und Diskussion
- 13.30 Uhr **Zählfehler, verirrte Wahlbriefe, verdoppelte Wahlbezirksergebnisse: Ursachenforschung und Reformvorschläge**
Dr. Andreas J. Kohlsche
IwsmF – Institut für Wahl-, Sozial- und Methodenforschung, Ulm
Stefanie Schiffer
Vorstandsvorsitzende der Wahlbeobachtungsorganisation „European Platform for Democratic Elections“ (EPDE), Berlin
Karina Schorn
Leiterin des Büros des Bundeswahlleiters,
Wiesbaden
- 15.30 Uhr **Kaffee im Foyer**
Abschlussvortrag
- 16.00 Uhr **Vor der Wahl ist nach der Wahl: Beeinflussung von Wahlergebnissen im Vorfeld des Urnengangs**
Prof. Dr. Dr. h.c. Manfred G. Schmidt
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- 17.00 Uhr **Abschlussgespräch**
- 17.15 Uhr **Ende der Tagung**